

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 47

Rubrik: Rätsel und Spiele

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

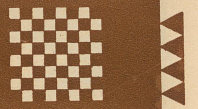
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rätsel und Spiele



RÄTSEL

Anreihung

der	rom	ber	ste
er	te	als	in
zwei	hier	lie	der

Die Rechtecke sind seitlich so aneinanderzureihen, daß ein Ausspruch Caesars entsteht.

Magisches Dreieck

Die Buchstaben sind derart zu ordnen, daß die wagrechte und senkrechte Reihe gleichlautende Wörter von folgender Bedeutung ergeben:

A A D D E E	1. Tempel
E E E G G	2. Gesamtname einer Anzahl von Völkern
I I O O	3. Was manchem Glücksspieler aus den Augen [schaut]
P R R	4. Silbermünze (europ.)
R R	5. Titel
R	6. Vokal

Silbenrätsel

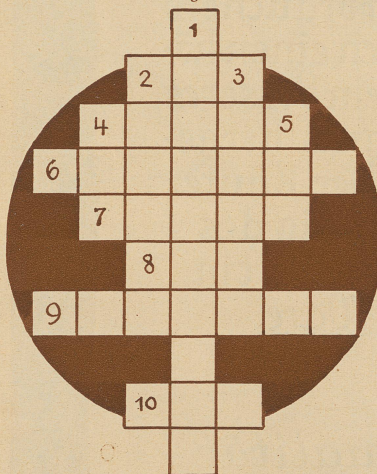
an - ter - te - se - se - sel - be - de - kraut - in - in - sen - re - re - hor - da - lo - le - un - berg - bel - lin - zi - zo - go - rat - tra - der - üt - dau - tor - el - en - en - rei - ke - ci - li - ra - di - pez - trak - gar - ten

Aus obigen Silben sind 19 Wörter zu bilden, deren Anfangsbuchstaben ergeben, was alle Freitag erscheint.

1. Pelz, 2. Berg im Kanton Zürich, 3. Was man des Nachts oft hört, 4. Was der Mann gern raucht, 5. Weibl. Vorname, 6. Verwandte, 7. Blume, 8. Rings von Wasser umgeben, 9. Stoff, 10. Was der Schuhmacher braucht, 11. Was man nicht gern sieht, 12. Landwirtschaftl. Gerät, 13. Geometrische Figur, 14. Unbeliebtes Tier, 15. Farbe, 16. Alpenblume, 17. Sitz auf dem Pferd, 18. Kraftzeug, 19. Fluß in Deutschland.

Ein «weißer Rabe»

Kreuzworträtsel ohne schwarzes Feld
Ist ein seltenes Ding auf dieser Welt.



Senkrecht: 1. Wassertaß, 2. Erholungszeit, 3. Wovon sich angenehm leben läßt, 4. Strom in Afrika, 5. Anmutiger Waldbewohner.

Wagrecht: 2. Eisen (französisch), 4. Dunkle Menschenrasse, 6. Gefährliche Fabelwesen, 7. Fluß in der Schweiz, 8. Sommer in Frankreich, 9. Was im Frieden schweigen muß, 10. Nebenfluß der Donau.

Auflösung zum Magischen Quadrat in Nr. 46
Rose, Oder, Seni, Eris

Auflösung zum Spitzenrätsel in Nr. 46

Zahl, Arak, Urne, Boden, Eber, Roland, Laster, Ansatz, Tuch, Echse, Reue, Null, Esel = Zauberaltern — Handelsschule

Auflösung zum Besucherkarten-Rösselsprung in Nr. 46
Ludwig van Beethoven

Auflösung zum Silbenrätsel in Nr. 46

- | | | |
|-------------|----------------|-------------|
| 1. Solingen | 7. Disposition | 13. Isabeau |
| 2. Einhard | 8. Utopie | 14. Nabob |
| 3. Jeremias | 9. Suwarow | 15. Suaheli |
| 4. Wallach | 10. Cadenabbia | 16. Taunus |
| 5. Amnestie | 11. Helios | 17. Utrecht |
| 6. Somali | 12. Eduard | |

Sei was du scheinst und scheine was du bist.

Auflösung zum Rösselsprung in Nr. 46

Über Nacht, über Nacht
Kommt still das Leid,
Und bist du erwacht
O, traurige Zeit!
Du grüßest den kommenden Morgen.
Mit Weinen und Sorgen

Über Nacht, über Nacht
Kommt still das Glück.
Und bist du erwacht,
O, selig Geschick!
Der düstere Traum ist zerronnen
Und Freude gewonnen. (J. Sturm)

Auflösung zum Kreuzworträtsel in Nr. 46

L	A	M	P	E	A	N	T	O	N
W	O	L	F	E		R	A	I	N
A	S		A	R	M	I	N	L	A
L	L	U	K	M	A	N	I	E	R
L	I	C	H	T	I	E	R	A	T
E	R		E	L	F				O
N	K	L	A	R	U	L	M	E	E
S	O		Z	U	G			S	O
T	A	S	S	O	N	R	H	E	I
E	R	O	R	S	C	H	A	C	H
I	N		T	R	I	N	S	P	O
N	U	S	S	A		S	T	A	R
R	H	O	N	E	O	T	T	E	R

BRIDGE

Bridge-Aufgabe Nr. 48

♠ K, 9, 7		
♥ 9, 8, 7, 6		
♦ A		
♣ — — —		
4, 5, 8, 10	♠ B	♠ A, D
10, A	♥ Y Z	♥ D, 4, 3
7	♦ A	♦ 6, 2
D		♣ A
	♠ B	
	♥ K, B, 2	
	♦ D, 3	
	♣ B, 8	

Sans Atout. A ist am Spiel und muß vier Stiche gegen jede Verteidigung machen.

Lösungen der beiden Ausspiel-Probleme

Problem 1: A muß Karo 3 ausspielen. Das beste Mittel, seinen Partner ans Spiel zu bringen, damit er dann von sich aus Pik bringt, ist für A die nicht genannte Farbe Karo zu spielen.

Problem 2: B muß zuerst «Cœur As» spielen und danach Klein Treff, um seinem Partner anzuzeigen, daß das Cœur As blank war und ihn so zu veranlassen, in der zweiten oder dritten Runde Cœur zu bringen, damit B stechen kann.

SCHACH

Zuschriften in Angelegenheiten der Schachspalte bitten wir direkt an den Redaktor: Herrn Josef Niggli, Kasernenstr. 21 c, Bern zu richten.

Partie Nr. 54

Damenindische Verteidigung

Gespielt im Internationalen Meisterturnier zu Lüttich (Belgien).

Weiß: Marshall	Schwarz: Nimzowitsch
1. d2—d4	Sg8—f6
2. Sg1—f3	b7—b6
3. e2—e3	Lc8—b7
4. Lf1—d3	c7—c5
5. 0—0	e7—e6
6. c2—c4!	Lb7×f3

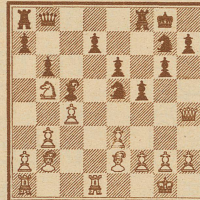
- | | |
|-------------|--------|
| 7. Dd1×f3 | Sb8—c6 |
| 8. d4×c5 | Lf8×c5 |
| 9. Sb1—c3 | 0—0 |
| 10. Tf1—d1 | Dd8—c7 |
| 11. b2—b3 | Sc6—e5 |
| 12. Df3—g3 | Sf6—h5 |
| 13. Sc3—b5! | De7—b8 |
| 14. Dg3—h4 | g7—g6 |
| 15. Ld3—e2 | Sh5—g7 |
| 16. Lc1—b2 | f7—f5 |

- | | |
|------------|------------|
| 20. f4×g5 | Lb4—c5 |
| 21. Sb5—c7 | Lc5×e3+ |
| 22. Kg1—h1 | e6—e5 |
| 23. Lb2—c1 | Ld3×c1 |
| 24. Ta1×c1 | Sf7—h8 |
| 25. c4—c5! | Aufgegeben |

1) Weniger verpflichtend und vorzuziehen ist die theoretische Behandlung 4... e6 (5. 0—0 Ld7).

2) Alsungünstig für Schwarz hat sich im New-Yorker Turnier 1924 5... g6 wegen 6. c4! cd 7. e6 Lg7 8. Sc3 0—0 9. Lg5 usw. erwiesen.

3) Gewöhnlich geschieht 6... Ld7 und Weiß behält nach 7. Sc3! cd 8. e6! einen Stellungsvorteil, wie bereits im Teplitz-Schöner Turnierbuch (1922) nachgewiesen wurde. Die Neuerung im Text erscheint daher sehr beachtenswert zu sein.



- | | |
|------------|--------|
| 17. b3—b4! | Lc5×b4 |
| 18. f2—f4 | Sd5—f7 |
| 19. Td1×d7 | g6—g5 |

4) Die schwarze Stellung sieht jetzt ganz freundlich aus. Die nächsten Züge von Schwarz lassen jedoch viel zu wünschen übrig, so daß Schwarz schließlich in eine schlechte Stellung gerät.

5) Mit diesem feinen Bauernopfer kommt Marshall in Vorteil.

6) Mit der Drohung 20. Df6 hat Weiß nun Gewinnstellung erreicht.

7) Falls 22... Lg5, so 23. Dg5! Sg5: 24. Tg7+ Kh8 25. Tg5+ Tf6 26. Lf6: matt.

8) Eine gute Leistung des amerikanischen Vorkämpfers, welche ihm nicht so bald ein anderer gegenüber dem Weltmeisterschaftskandidaten nachmachen dürfte.

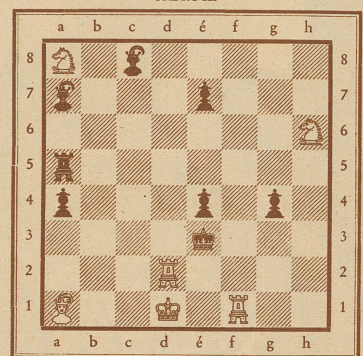
Anmerkungen von Ernst Grünfeld.

Lösungs-Wettbewerb

Vollständige Lösungen dieser 3 Probleme sind bis 4. Dezember an Herrn J. Niggli, Kasernenstr. 21 c, Bern, zu senden, falls sie bei unserem Lösungswettbewerb Berücksichtigung finden sollen.

Problem Nr. 128

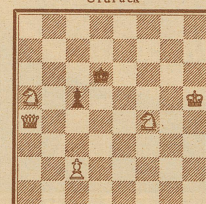
JUL. BUCHWALD, WIEN
URDRUCK



Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 129

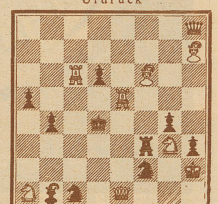
JUL. BUCHWALD, WIEN
Urdruck



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 130

JUL. BUCHWALD, WIEN
Urdruck



Matt in 2 Zügen